

Es blies ein Jä-ger wohl in sein Horn, wohl in sein Horn,
 Und alles was er blies, das war ver - lor'n, das war ver - lor'n.

Hal-lia hus-sas-sa! Ti-ral-la-la! Und alles was er blies, das war ver - lor'n.

Es blies ein Jäger
 wohl in sein Horn,
 wohl in sein Horn,
 Und alles was er blies,
 das war verlor'n,
 das war verlor'n.
 Hallia hussassa!
 Tirallala!
 Und alles was er blies,
 das war verlor'n.

Er warf sein Netz
 |: wohl über'n Strauch :|
 Da sprang ein schwarzbraunes
 |: Mädels heraus :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Da sprang ein schwarzbraunes
 Mädels heraus.

Deine großen Hunde.
 |: die fürcht ich nicht, :|
 Sie kennen meine hohen,
 |: weiten Sprünge nicht. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Sie kennen meine hohen,
 weiten Sprünge nicht.

"Und sterbe ich heute,
 |: so bin ich tot, :|
 Begräbt man mich
 |: unter Rosen rot. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Begräbt man mich
 unter Rosen rot.

Soll denn mein Blasen
 |: verloren sein? :|
 Viel lieber wollt' ich
 |: kein Jäger sein. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Viel lieber wollt' ich
 kein Jäger sein.

Ach schwarzbraunes Mädels,
 |: entspring mir nicht! :|
 Ich habe große Hunde,
 |: die holen dich. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Ich habe große Hunde,
 die holen dich.

Deine hohen weiten Sprünge,
 |: die kennen sie wohl, :|
 Sie wissen, daß du heute
 |: noch sterben sollst. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Sie wissen, daß du heute
 noch sterben sollst.

Wohl unter die Rosen,
 |: wohl unter den Klee, :|
 Darunter vergeh'
 |: ich nimmermehr. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Darunter vergeh' ich
 nimmermehr'.

Er warf ihr das Netz
 |: wohl über'n Leib, :|
 Da ward sie des jungfrischen
 |: Jägers Weib. :|
 Hallia hussassa! Tirallala!
 Da ward sie des jungfrischen
 Jägers Weib.